

Presseinformation

22. November 2002

Pfaffstätten ist die 200. Klimabündnisgemeinde in NÖ

Sobotka präsentierte neuen Klimabündnisordner inklusive CD

Seit gestern ist es amtlich: Die Gemeinde Pfaffstätten ist dem Klimabündnis beigetreten. „Der Beitritt der 200. Gemeinde zum Niederösterreichischen Klimabündnis ist ein deutliches Zeichen für das tiefe Umweltbewusstsein in unserem Bundesland“, erklärte Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. In Niederösterreich seien bereits 200 der insgesamt 573 Gemeinden dem Klimabündnis beigetreten. „In den Klimabündnisgemeinden leben über 50 Prozent der niederösterreichischen Bevölkerung“, zeigte sich Sobotka erfreut. Niederösterreich sei damit das Klimabundesland Nummer eins. „Es ist uns in Niederösterreich gelungen, den Kohlendioxid-Ausstoß erstmals um 500.000 Tonnen pro Jahr zu senken, und das trotz eines Wirtschaftswachstums von durchschnittlich 1,5 Prozent, einer Steigerung des Verkehrsaufkommens von 13 Prozent und einer Zunahme der niederösterreichischen Bevölkerung um 5 Prozent auf über 1,5 Millionen“, führte Sobotka weiter aus. Niederösterreich wolle sich aber nicht mit dem bisher Erreichten zufrieden geben, sondern sich weiter für den Ausbau des Klima- und Umweltschutzes einsetzen.

Sobotka präsentierte auch den neuen Klimabündnisordner und die CD „Klima & Luftgüte“. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe des Klimabündnis-Servicehandbuches liegt nun ein neu überarbeiteter Klimabündnisordner vor. Der Ordner soll ein Nachschlagewerk für Gemeinden und deren Partner zur besseren Bewältigung der Klimabündnisarbeit sein. Das Servicehandbuch gibt grundlegende Informationen über Struktur und Ziele des Klimabündnisses sowie zahlreiche Anregungen und Vorschläge, wie die Ziele erreicht werden können. Sobotka: „Dieses Handbuch soll aber auch die Schulen zur Klimabündnisarbeit motivieren.“ Denn gerade die Jugend werde in einigen Jahren die Verantwortung für das Land übernehmen und müsse für ihr zukünftiges Handeln umweltgerecht geschult werden.

Auch die neue CD-ROM mit dem Titel „Klima & Luftgüte“ präsentiert Daten aus dem NÖ Luftgütemessnetz in übersichtlicher und verständlicher Weise. „Der aufmerksame Leser dieser CD-ROM wird erkennen, dass die Luft in Niederösterreich trotz der teilweise dichten Besiedlung und des regional starken

Presseinformation

Verkehrsaufkommens besser ist als in den anderen Bundesländern“, erklärt Sobotka stolz. Auf der CD gebe es auch Informationen über das Strahlenfrühwarnsystem in Niederösterreich oder über internationale Klimadaten. Weiters seien auch einige „Klimaspiele“ auf der CD zu finden, welche zur aktiven Beschäftigung mit der Umweltproblematik anregen sollen.

Erhältlich ist der Klimabündnisordner und die Klimabündnis-CD bei der Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung, RU3, Dipl.Ing. Franziska Kunyik, Telefon 02742/9005-15295.